

**Niederschrift  
über die Sitzung des Wirtschafts- und  
Grundstücksausschusses**

<b>Sitzungstermin</b>	Montag, den 24.10.2016		
<b>Sitzungsbeginn</b>	15:00 Uhr	<b>Sitzungsende</b>	17:45 Uhr
<b>Sitzungsort</b>	im Rathaus - großer Sitzungssaal (Zimmer 203)		

Alle Mitglieder des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

**Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:**

Ausschussmitglieder

Fuchs, Barbara  
Giering, Heike  
von Wittke, Michaela  
Wagner, Tobias Dr.

Beratende Mitglieder

Ammon jr., Konrad  
Bruder, Paul Heinz  
Graf, Wilhelm  
Hufnagel, Heinz  
Kamm, Jeannette Dr.  
Keim, Werner  
Lang, Hermann  
Latteier, Alexandra Dr.  
Mörtel, Thomas  
Sendelbeck, Christian  
Tabrizi, Reza  
Wagner, Gerhard

Referenten

Krauße, Joachim

**Das Gremium (Wirtschafts- und Grundstücksausschuss) ist beschlussfähig.**

Zu Beginn der Sitzung wendet sich Herr Oberbürgermeister Dr. Jung an die Stadtratsmitglieder und bittet eine Delegation Unterfürberger Bürger ihr Anliegen vorzubringen. Ihr Sprecher übergibt Herrn Dr. Jung eine Unterschriftenliste, auf der sich 493 Bürger aus Unterfürberg gegen die Aufstellung eines 35 m hohen Mobilfunkmastes in diesem Stadtteil aussprechen und erläutert die Gründe. Laut Herrn Oberbürgermeister wird dieses Thema Gegenstand in der nächsten Sitzung des Bau- und Werkausschusses am 09.11.2016 werden.

Anwesend sind auch Herr Rother, Mitarbeiter der Firma GEFAK, Herr Jocher, Mitarbeiter der Firma CIMA Beratung + Management GmbH sowie Frau Hiltermann, Geschäftsführerin der Tourismusberatungsfirma Kohl & Partner.

Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.

Somit wird die Tagesordnung vom Vorsitzenden festgestellt.

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 25.07.2016
2. Mitteilungen
3. Unternehmensbefragung 2016 - Vortrag von Herrn Rother, GE-FAK mbH **Vortrag**
4. Neuer Wochenmarkt Fürth - Vortrag von Herrn Wirtschaftsreferenten Müller und Herrn Jocher, CIMA **Vortrag**
  - 4.1. Anbietersauswahl Wochenmarkt Fürth: Kriterienkatalog
  - 4.2. Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 27.07.2016 - Vermeidung von übermäßigem Gebrauch von Plastik bzgl. des neuen Wochenmarktes
5. Masterplan Tourismus: Ergebnisse der touristischen Analyse - Vortrag von Frau Hiltermann, Kohl & Partner **Vortrag**
6. IW Consult Städteranking 2016 - Vortrag von Herrn Wirtschaftsreferenten Müller **Vortrag**
7. Business Support Center Nürnberg-Fürth
8. Anhörungsverfahren und Öffentlichkeitsbeteiligung zur Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern (LEP)
9. Anfragen der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 08.09.2016 - Griechische Jugendliche zur Ausbildung in Fürth
- 9.1. Vorlage zu den Anfragen der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 08.09.2016 - Griechische Jugendliche zur Ausbildung in Fürth

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

<b>Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 25.07.2016</b>	
TOP 1	SP-Nr. 562
<b>Beschluss:</b> Die Niederschrift der Sitzung vom 25.07.2016 des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses war während der gesamten Sitzung ausgelegen. Nachdem keine Einwendungen erhoben wurden, gilt sie als genehmigt.  <b>einstimmig beschlossen                      Ja: 14    Nein: 0    Anwesend: 14</b>	

<b>Mitteilungen</b>	
TOP 2	SP-Nr. 563
<b>Protokollnotiz:</b> Herr Wirtschaftsreferent Müller stellt den Ausschussmitgliedern die Broschüre "Kleeblatt-Impressionen" vor, die von der Touristinformation herausgegeben wurde. Sie wird zusammen mit der Broschüre "Planethome" für Interessierte zur Mitnahme ausgelegt.  <b>zur Kenntnis genommen</b>	

<b>Unternehmensbefragung 2016 - Vortrag von Herrn Rother, GEFAK mbH</b>	
TOP 3	SP-Nr. 564
<b>Protokollnotiz:</b> Einleitend erklärt Herr Wirtschaftsreferent Müller, dass seit 2008 keine Unternehmensbefragung mehr durchgeführt wurde und betont deren Notwendigkeit für die kommunale Entwicklung. Er begrüßt Herrn Rother, Mitarbeiter der Firma GEFAK, und übergibt ihm das Wort. In seiner Kurzpräsentation erläutert dieser die Ergebnisse der aktuellen Umfrage. Laut Herrn Müller werden sich die dabei aufgezeigten Mängel in der Breitbandversorgung im Laufe des kommenden Jahres weitgehend im Rahmen des Bayerischen Förderprogramms beheben lassen. Herr Fuchs, Geschäftsstellenleiter der IHK Fürth, betont in diesem Zusammenhang die Wichtigkeit des Gewerbeflächenbedarfs.  <b>zur Kenntnis genommen</b>	

**Neuer Wochenmarkt Fürth - Vortrag von Herrn Wirtschaftsreferenten Müller und Herrn Jocher, CIMA**

TOP 4

SP-Nr. 565

**Protokollnotiz:**

Herr Wirtschaftsreferent Müller erläutert die Hürden, mit denen bei der Verwirklichung des Neuen Wochenmarktes zu rechnen ist:

1. Beschluss des Kriterienkatalogs, der eine Voraussetzung für weiteres Handeln darstellt.
2. Die nötige Infrastruktur muss noch geschaffen werden. Dies gilt nicht nur für den Wochenmarkt, sondern auch für die anderen Veranstaltungen (z.B. Kirchweih, Weihnachtsmarkt, Festivals usw.) Dies wird wahrscheinlich zur Folge haben, dass die im Frühjahr 2017 vorgesehene Eröffnung des Marktes verschoben werden muss.

Er verweist auf TOP 4.1 und erklärt, dass am 31.12. für Anbieter Bewerbungsschluss ist und deshalb im November in der Stadtratssitzung eine neue Satzung festgelegt wird, in der auch die Gebührenfestlegung erfolgt. Mit einer moderaten Steigung sei dabei zu rechnen. Im Januar soll die Auswahl anhand des Kriterienkatalogs (TOP 4.1) stattfinden.

3. Zum Finanzierungsplan gibt Herr Müller bekannt, dass es Ziel sei, beim Wochenmarkt nur die Investitionen anzusetzen, die ausschließlich diesem zuzurechnen sind.

Herr Wirtschaftsreferent Müller begrüßt Herrn Jocher, Mitarbeiter der Firma CIMA Beratung + Management GmbH und Projektbeauftragter. Er gibt einen kurzen Sachstandsbericht und erläutert den Kriterienkatalog zur Beschickerauswahl, den er in Zusammenarbeit mit dem Projektbeirat erstellt hat. In seinem Vortrag erläutert er einige Punkte und stellt die Infobroschüre für Anbieter vor. Die entsprechenden Unterlagen gehen den Mitgliedern noch zu.

Es meldet sich Frau Stadträtin Chen-Weidmann zu Wort und bittet den Punkt "ökologischen Aspekt" nicht auf "Verzicht auf Plastik im Servicebereich" zu beschränken, sondern wie im Änderungsantrag unter TOP 4.2. vorgeschlagen allgemeiner zu halten. Dem wird seitens der Verwaltung zugestimmt. Der Wortlaut "im Servicebereich" wird gestrichen.

In der anschließenden Debatte werden u.a. Aspekte wie Finanzierung, bauliche Vorschriften, Händlerzusammensetzung und Fahrradweg behandelt. Für Diskussionsstoff sorgt zudem die Gewichtung des Kriteriums "Bisher auf dem Fürther Wochenmarkt vertreten". Da sich die Mehrheit der Ausschussmitglieder für die im Katalog vorgeschlagene Punktzahl entscheidet, erfolgt die entsprechende Abstimmung unter TOP 4.1.

**zur Kenntnis genommen**

<b>Anbietersauswahl Wochenmarkt Fürth: Kriterienkatalog</b>	
TOP 4.1	SP-Nr. 566
<b>Beschluss:</b> Zur nachvollziehbaren und transparenten Anbietersauswahl für den neuen Wochenmarkt Fürth wird beiliegender Kriterienkatalog beschlossen.  <b>mit Mehrheit beschlossen                      Ja: 12    Nein: 2    Anwesend: 14</b>	

<b>Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 27.07.2016 - Vermeidung von übermäßigem Gebrauch von Plastik bzgl. des neuen Wochenmarktes</b>	
TOP 4.2	SP-Nr. 567
<b>Protokollnotiz:</b> Der Antrag wurde mit TOP 4 behandelt. Er gilt somit als erledigt.  <b>Antrag/Anfrage erledigt</b>	

<b>Masterplan Tourismus: Ergebnisse der touristischen Analyse - Vortrag von Frau Hiltermann, Kohl &amp; Partner</b>	
TOP 5	SP-Nr. 568
<b>Protokollnotiz:</b> Frau Hiltermann, Geschäftsführerin der Tourismusberatungsfirma Kohl & Partner, stellt in ihrem Vortrag die Ergebnisse ihrer touristischen Analyse über die Stadt Fürth vor. Für ihre Ausführungen bedankt sich Herr Oberbürgermeister Dr. Jung. Er hält es für wichtig, das Bewusstsein der Fürther Bürger für ihre Stadt zu wecken, da die Analyse in diesem Bereich Defizite aufzeigt.  <b>zur Kenntnis genommen</b>	

<b>IW Consult Städteranking 2016 - Vortrag von Herrn Wirtschaftsreferenten Müller</b>	
TOP 6	SP-Nr. 569
<b>Protokollnotiz:</b> Welche Ergebnisse die Stadt Fürth im Städteranking 2016 erzielt hat, erläutert Herr Wirtschaftsreferent Müller in seinem Vortrag. Dabei konnte er ein positives Fazit ziehen. Aufgrund des regen Interesses wird der entsprechende Artikel in der Zeitschrift "WirtschaftsWoche, Immobilien Scout 24" den Mitgliedern zugesandt.  <b>zur Kenntnis genommen</b>	

<b>Business Support Center Nürnberg-Fürth</b>	
TOP 7	SP-Nr. 570
<b>Beschluss:</b> Die interkommunale Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Nürnberg zum „NFFX – Business Support Center“ wird aufgrund des 2. Förderbescheides des Freistaats Bayern bis in das Jahr 2020 verlängert.	
<b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14</b>	

<b>Anhörungsverfahren und Öffentlichkeitsbeteiligung zur Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern (LEP)</b>	
TOP 8	SP-Nr. 571
<b>Beschluss:</b> Der Grundstücks- und Wirtschaftsausschuss nimmt die Ausführungen des Wirtschaftsreferenten zur Kenntnis und empfiehlt den v. g. Auffassungen des Bayerischen Städtetages beizutreten.	
<b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14</b>	

<b>Anfragen der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 08.09.2016 - Griechische Jugendliche zur Ausbildung in Fürth</b>	
TOP 9	SP-Nr. 572
<b>Protokollnotiz:</b> Auf Nachfrage erklärt Herr Oberbürgermeister Dr. Jung, dass keine genaueren Meldungen als die unter TOP 9.1 erwähnten vorliegen und aus diesem Grund keine weiterführenden Angaben möglich sind.  Die Anfrage gilt somit als erledigt.	
<b>Antrag/Anfrage erledigt</b>	

**Vorlage zu den Anfragen der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 08.09.2016 - Griechische Jugendliche zur Ausbildung in Fürth**

TOP 9.1

SP-Nr. 573

Protokollnotiz:

TOP 9.1 wurde mit TOP 9 behandelt.

**zur Kenntnis genommen**

Dr. Jung  
Oberbürgermeister

Müller  
Berufsm. Stadtrat

Röhler  
Protokollführer/in